

Dienstleistungsauf... - 70869-2011

03/03/2011 S43 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I.II.III.IV.VI.**D-Pirna: Personensonderbeförderung (Straße)****2011/S 43-070869****BEKANNTMACHUNG****Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Landratsamt
Zehistaer Str. 9
z. H. Frau Krischker
01796 Pirna
DEUTSCHLAND
Tel. +49 3501515313
E-Mail: vergabestelle@landratsamt-pirna.de
Fax +49 3501515125

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen**Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:** SDV AG, Bereich Vergabeunterlagen

Tharandter Straße 23-35

01159 Dresden

DEUTSCHLAND

Tel. +49 3514203-276

E-Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Fax +49 3514203-277

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)**

Regional- oder Lokalbehörde

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Beförderung von noch nicht schulpflichtigen Kindern und Schülern im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII ab Schuljahr 2011/12.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

NUTS-Code DED29

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Beförderung von noch nicht schulpflichtigen Kindern und Schülern im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII ab dem Schuljahr 2011/12.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**60130000****II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**

Ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang****II.2.2) Optionen****II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG****ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 1

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtungen Varkausring 108 und Otto-Walther-Straße 14, 01796 Pirna.

a)

GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

8 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01814, 01824, 01829, 01833, 01844, 01847, 01848, 01855

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 2

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtungen Varkausring 108 und Otto-Walther-Straße 14, 01796 Pirna.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

13 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01769, 01796, 01809, 01816, 01819, 01824, 01825

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 3

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtung Am Firstenweg 2-4, 01744 Dippoldiswalde.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

9 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01728, 01731, 01734, 01737, 01738, 01744, 01774

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 4

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtung Am Firstenweg 2-4, 01744 Dippoldiswalde.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

7 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01762, 01768, 01773, 01776, 01778

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 5

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtung Saalhausener Straße 31, 01705 Freital.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

4 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01728, 01734, 01731

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 6

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Kindertageseinrichtung Saalhausener Straße 31, 01705 Freital.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

7 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01737, 01738

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 7

1) KURZE BESCHREIBUNG

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden; Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12

b, 01099 Dresden; Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen im Stadtgebiet Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

7 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01769, 01796, 01809, 01814, 01816, 01819, 01824, 01825, 01829

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und bei Bedarf während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 8

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden; Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden; Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen im Stadtgebiet Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

2 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01796, 01814, 01824, 01829, 01833, 01844, 01847, 01848, 01855

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und bei Bedarf während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 9

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden; Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden; Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen im Stadtgebiet Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

6 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01728, 01731, 01774, 01738, 01744, 01768, 01762, 01776, 01778, 01773

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und bei Bedarf während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 10

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden; Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden; Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen im Stadtgebiet Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

4 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01728, 01731, 01734, 01737, 01738

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags und bei Bedarf während der Ferien; bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 11

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Förderschule am Burkersdorfer Weg 20-22, 01189 Dresden, Jugendhaus InterWall Altgorbitzer Ring 1, 01169 Dresden, sowie ggf. weitere Schulen im Stadtgebiet Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

3 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01728, 01731, 01734, 01737

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Ferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 12

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden; Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden; Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen in Dresden.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

MENGE ODER UMFANG

14 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01723, 01737

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Ferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 13

1) KURZE BESCHREIBUNG

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden, Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden, Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen in Dresden.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

4 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01728, 01731, 01734

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Ferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 14

1) KURZE BESCHREIBUNG

Schule für Körperbehinderte Dresden, Fischhausstraße 12, 01099 Dresden, Förderzentrum Sprache Fischhausstraße 12 b, 01099 Dresden, Schule für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Maxim-Gorki-Straße 4, 01127 Dresden sowie ggf. weitere Schulen in Dresden.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

3 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01796, 01809

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Ferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 15

1) KURZE BESCHREIBUNG

Dr. Pienitz Förderschule, Schule für geistig Behinderte, Otto-Walther-Straße 14, 01796 Pirna.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

19 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01769, 01796, 01809, 01814, 01816, 01819, 01824, 01825, 01829, 01833, 01844, 01847, 01848, 01855

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 16

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Schule Bonnewitz Martin-Kretschmer-Straße 3, 01796 Pirna.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

9 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01769, 01796, 01809, 01814, 01816, 01819, 01824, 01825, 01829, 01833, 01844, 01847, 01848, 01855

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 17

1) KURZE BESCHREIBUNG

Heilpädagogische Schule Bonnewitz Martin-Kretschmer-Straße 3, 01796 Pirna.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

60130000

3) MENGE ODER UMFANG

2 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01728, 01731, 01734, 01737, 01738, 01744, 01762, 01768, 01773, 01774, 01776, 01778

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien;

bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 18

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Förderschule für geistig Behinderte, Mittelweg 79, 01844 Neustadt in Sa. OT Polenz.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

7 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01814, 01824, 01829, 01833, 01844, 01847, 01855

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 19

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule im Park, Förderschule für geistig Behinderte, Somsdorfer Straße 2, 01705 Freital.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

11 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01723, 01737, 01738

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

LOS-Nr.: 20

1) **KURZE BESCHREIBUNG**

Schule im Park, Förderschule für geistig Behinderte, Somsdorfer Straße 2, 01705 Freital.

2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**

60130000

3) **MENGE ODER UMFANG**

4 Kinder aus den Grobrichtungen: Postleitzahl - 01705, 01728, 01731, 01734, 01738, 01744, 01774, 01768, 01762, 01773, 01776, 01778

4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**

5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

In der Regel eine Hin- und eine Rückfahrt montags bis freitags während der Herbst-, Winter-, Oster- und Sommerferien; bei Bedarf mit Begleitperson und bei Bedarf mit einem rollstuhlgerechten Fahrzeug direkt im Rollstuhl.

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**

Nein

III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Vorlage einer Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und Referenzschreiben von Auftraggebern zum Nachweis über die Erfahrung in der Arbeit mit behinderten Kindern bzw. bei deren Beförderung.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Auf Verlangen der Vergabestelle: § 7 Abs. 2 lit. a VOL/A EG - Bankauskünfte.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Laut Vergabeunterlagen: Vorlage des Stammblasses nach Auftragserteilung (Angaben zu den zum Einsatz kommenden Fahrzeugen - Die Fahrzeuge müssen den Sicherheitsbestimmungen nach dem Anforderungskatalog für z. B. Kleinbusse entsprechen), Vorlage des gültigen Führerscheines zur Fahrgastbeförderung, Nachweis über die Schulung der Fahrer.

III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**

Nein

III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**

III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Nein

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

1 / 4

VERFAHRENSARTIV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Niedrigster Preis

IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**

Nein

IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

2011-05-soe

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

Nein

IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 27.4.2011 - 12:00

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Preis 10,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Gedruckte Fassung der Vergabeunterlagen 2011-06-soe: 10,00 EUR; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter Angabe des Verwendungszweckes 2011-06-soe an die unter A.II) angegebene Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, durch Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der SDV AG Postbank Leipzig, Konto-Nr. 0156600907, BLZ: 86010090 erfolgen. Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Bei Vorliegen des Leistungsverzeichnisses in Dateiform (z.B. im GAEB-Format) erfolgt dessen Auslieferung bei der gedruckten Fassung der Vergabeunterlagen auf CD-ROM. Die Bestellung der gedruckten Fassung ist ebenfalls im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich. Elektronische Fassung der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR ist im Internet unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc nach kostenpflichtiger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Der Betrag wird nicht erstattet.

IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

3.5.2011 - 12:00

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

Bis 30.6.2011

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Nein

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONENVI.1) **DAUERAUFTRAG**

Nein

VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Nein

VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Braustraße 2

04107 Leipzig

DEUTSCHLAND

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 107 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt.

Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 107 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1).

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

wie VI.4.1

VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**
1.3.2011